Jörg Reichmann, Kassierer des Gewerbevereins, die Vorsitzende Tamara Pfaff und Beisitzer Jens Wallroth sind mit der neu konzeptionierten Gewerbeschau beschäftigt. BILD: ARCHIV KURZ

Gewerbeschau rückt näher

- Ausstellung und verkaufsoffener Sonntag
- 50 Aussteller haben sich bislang angemeldet
- Zweiter Tag mit großem Rahmenprogramm

VON SUSANNA KURZ

Bad Dürrheim – Es ist eine Premiere, die am 28. und 29. April in der Dürrheimer Innenstadt geboten wird: die neu konzeptionierte Gewerbeschau in Kombination mit dem Verkaufsoffenen Sonntag. Erstmals erstreckt sich das Ausstellungsgelände über das Haus des Bürgers, das Haus des Gastes und den Großraumparkplatz.

Neues Konzept in diesem Jahr

Zudem findet parallel am Sonntag, 29. April, der Verkaufsoffene Sonntag in der – an diesem Tag für den Verkehr gesperrten – Friedrichstraße statt. Damit wird der Handel neuerdings mit einbezogen.

Hier wird den Besuchern ein Rahmenprogramm geboten. So stellen sich etwa das Rote Kreuz und die Feuerwehr mit ihren Einsatzautos vor, es ist Musik geboten, Tanzgruppen unterhalten das Publikum. Und wenn die Eltern alleine schlendern und durch die Kurstadt bummeln wollen, können sie ihren Nachwuchs erstmals bei einer Kinderbetreuung abgeben. Das Catering wird an diesem Wochenende von den Pfadfindern übernommen. 50 Aussteller haben bereits ihr Kommen zugesagt, berichtet der Gewerbeverein. Im Innenbereich gebe es Platz für maximal 45 Stände, sagte die Vorsitzende des Gewerbevereins Bad Dürrheim, Tamara Pfaff. Diverse Gremien des Vereins haben dieses Großereignis geplant.

Plakate und Flugblätter im Druck

Um auf das große Gewerbeschau-Wochenende aufmerksam zu machen, hat der Verein, dem momentan 150 Mitglieder angehören, Plakate und Faltblätter in Druck gegeben. Diese sollen in der nächsten Zeit verteilt werden.

Die Gewerbeschau findet am letzten April-Wochenende, 28. und 29., statt. Beginn ist jeweils um 11 Uhr, das Ende um 18 Uhr. Weitere Informationen im Internet: **www.gewerbeverein-bd.de**

Vorträge bei der Gewerbeschau

- **Samstag**: 11 Uhr: energetische Sanierung mit naturnahen Bau- und Dämmstoffen, 13.30 Uhr: Sanieren Ja! Aber wie?, 14.15 Uhr: Wärmegesetze von Land und Bund „Rahmenbedingungen für den Heizaustausch und die Beheizung von Neubauten“, 14.45 Uhr: Innen-Architektur, 15.15 Uhr: Social Media, 16.15 Uhr: Förderprogrammen in der energetischen Altbausanierung, 17.15 Uhr: Fördermittel der KfW, L-Bank und der BAfA
- **Sonntag**: 11 Uhr: Förderprogramme in der energetischen Altbausanierung, 13.30 Uhr: Energetische Sanierung einer Wohnanlage der 70er Jahre, 14 Uhr: Wärmegesetze von Land und Bund „Rahmenbedingungen für den Heizaustausch und die Beheizung von Neubauten“, 14.30 Uhr: Sanieren Ja! Aber wie?, 15.30 hr: Fördermittel der KfW, L-Bank und BAfA, 16 Uhr: Sinn und Unsinn von Wärmedämmung, 16.45 Uhr: Social Media.